

CSR- und Nachhaltigkeitsbericht von Trolldtekt A/S:

Trolldtekt senkt CO₂-Fußabdruck mit neuem Zementtyp

Dank der Kombination aus dem neuen FUTURECEM™ von Aalborg Portland und der Umstellung auf erneuerbare Energien in der eigenen Produktion kann Trolldtekt nun Akustikplatten liefern, die in der Herstellung CO₂-negativ sind.

Darüber hinaus sorgte ein Wechsel auf neue Anstrichfarben im Jahr 2021 dafür, dass sämtliche Produkte von Trolldtekt in die höchste Cradle to Cradle-Kategorie für Materialgesundheit aufgestiegen sind.

Trolldtekt nähert sich 100 Prozent erneuerbarer Energie in der eigenen Produktionsstätte, und mit der Einführung des neuen Zementtyps FUTURECEM verbessert sich auch die CO₂-Bilanz der eingekauften Rohstoffe sehr deutlich. Das berichtet die Trolldtekt A/S in ihrem CSR- und Nachhaltigkeitsbericht 2021, der soeben veröffentlicht wurde.

Die neuen Akustikplatten auf Basis von FUTURECEM wurden im März 2022 vorgestellt. Entwickelt wurden sie 2021, als Trolldtekt aus insgesamt 40 Tonnen FUTURECEM die ersten Testvarianten herstellte, wie der Bericht darlegt.

„Mit dem neuen Zementtyp von Aalborg Portland können wir CO₂-negative Akustikplatten anbieten, gemessen an den Produktionsphasen A1 bis A3 der Umwelt-Produktdeklaration (EPD)“, erklärt Peer Leth, CEO von Trolldtekt A/S.

„Im Jahr 2022 wollen wir einen deutlich größeren Anteil des Zements in unseren Akustikplatten durch FUTURECEM ersetzen, was dazu beitragen wird, unsere CO₂-Bilanz insgesamt zu verbessern.“

97,8 Prozent erneuerbare Energie im Werk

Das Holz, das als zweiter Rohstoff in die Trolldtekt-Akustikplatten eingeht, absorbiert CO₂ während des Wachstums in den dänischen Wäldern. Die Menge des eingelagerten CO₂ ist größer als die Emissionen, die während der Produktion von FUTURECEM bei Aalborg Portland entstehen. Und weil die Fertigung im Werk von Trolldtekt mittlerweile mit 97,8 Prozent erneuerbarer Energie erfolgt, fällt der gesamte CO₂-Fußabdruck im Produktionsstadium ins Minus.

Unter Berücksichtigung *des gesamten* Lebenszyklus der Akustikplatten einschließlich Errichtung des Bauwerks (Phase A4–A5 in der EPD), Nutzungsstadium (Phase B1), Entsorgungsstadium (Phase C1–C4) und Recycling (Phase D) ist der gesamte CO₂-Fußabdruck einer Akustikplatte auf Basis von FUTURECEM um 26 Prozent geringer als der einer Platte aus herkömmlichem Grauzement. Dies ist in den neuen Umwelt-Produktdeklarationen (EPDs) von Trolldtekt dokumentiert.

„Wir bieten jetzt ein Produkt, dessen günstige Eigenschaften in Bezug auf Akustik, Brandschutz und Festigkeit beibehalten wurden, das aber zugleich einen negativen CO₂-Fußabdruck aufweist, bis es nach 50 bis 70 Jahren entsorgt oder recycelt wird“, berichtet Peer Leth.

„Wir arbeiten seit zehn Jahren strategisch mit dem Designkonzept Cradle to Cradle und haben daher den Nachweis, dass unsere Produkte im biologischen Kreislauf als Bodenverbesserer und im technischen Kreislauf als Rohstoff für neuen Zement verwertet werden können. Das geschieht heute bereits mit unseren Produktionsabfällen, und wir betreiben mehrere Projekte, mit denen wir Logistiklösungen erarbeiten, damit künftig auch Trolldtekt-Akustikplatten aus Abbruchgebäuden recycelt werden können.“

Cradle to Cradle Gold dank neuer Farben

Die CO₂-Bilanzen der Baustoffe sind entscheidend für nachhaltiges Bauen. Gleiches gilt für die Materialgesundheit, die Voraussetzung dafür ist, dass die Produkte *während* des Gebrauchs für Mensch und Umwelt unbedenklich sind – und *nach* dem Gebrauch sicher in den Kreislauf zurückgeführt werden können. Im

Jahr 2021 hat Trolldtekt gemeinsam mit seinem Zulieferer Masquelack eine Anstrichfarbe entwickelt, bei der eine neuartige, nachhaltigere Konservierungstechnologie zur Anwendung kommt.

Dank der neuen Farbrezeptur hat Trolldtekt mit Platin die höchste Einstufung im Bereich Materialgesundheit nach dem nachhaltigen Designkonzept Cradle to Cradle erlangt. Weil Trolldtekt in den übrigen vier Cradle to Cradle-Bewertungskategorien bei Gold oder Platin liegt, lautet die Gesamtzertifizierung für sämtliche Akustikplatten von Trolldtekt auf Gold.

„Die Umstellung auf die neuen Farbrezepturen 2021 war ein Meilenstein für unsere fortgesetzte Nachhaltigkeitsarbeit. Das zu erreichen erforderte umfangreiche Entwicklungsarbeit und Tests, und wir sind stolz darauf, dass wir am Markt jetzt Trolldtekt-Akustikplatten mit und ohne Farbanstrich anbieten können, die eine Cradle to Cradle-Zertifizierung in Gold tragen“, sagt Peer Leth.

FAKTEN: Highlights aus den CSR-Initiativen von Trolldtekt 2021

Im Jahr 2021 setzte Trolldtekt unter anderem folgende CSR-Initiativen um:

> **Optimierte Farben in der Produktion**

Im Jahr 2021 hat Trolldtekt neue, nachhaltigere Farbrezepturen in der Produktion eingeführt. Sie haben den Weg dafür geebnet, dass die gesamte Palette an Trolldtekt-Akustikplatten in der Cradle to Cradle-Kategorie Materialgesundheit auf die höchste Stufe (Platin) aufgestiegen ist – wodurch Trolldtekt eine Gesamtzertifizierung in Gold erlangt hat.

> **Akustikplatten auf Basis von FUTURECEM**

Im Jahr 2021 hat Trolldtekt Akustikplatten auf Basis des neuen Zementtyps FUTURECEM entwickelt. Die Holzwolle-Leichtbauplatten auf Basis von FUTURECEM *ohne* Farbanstrich haben im Produktionsstadium (EPD-Phasen A1–A3) einen CO₂-Fußabdruck von -1,4 kg/qm. Die Trolldtekt-Platten auf Basis von FUTURECEM *mit* Farbanstrich haben im Produktionsstadium einen CO₂-Fußabdruck von -1,0 kg/qm.

> **Fast 100 Prozent erneuerbare Energie**

97,8 Prozent der in der Produktionsstätte von Trolldtekt verbrauchten Energie stammten 2021 aus erneuerbaren Quellen. Der gesamte Strom stammt aus Windenergie, und die Wärme, unter anderem für den Trocknungsprozess, kommt aus der hauseigenen Biomasse-Heisanlage.

> **Einführung von Klarsichtfolie zur Verpackung**

Trolldtekt hat 2021 eine neue Verpackung entwickelt. Die Kunden erhalten ihre Trolldtekt-Akustikplatten auf Paletten, die mit klarer statt weißer Plastikfolie umwickelt sind. Die Klarsichtfolie ist besser recycelbar.

> **Förderung lokaler Initiativen**

Im Jahr 2021 hat Trolldtekt ein neues Freizeitgelände in Troldhede und den Austausch der Lautsprecheranlage in der Sporthalle finanziell gefördert. Beide Stätten sind wichtige Treffpunkte für die Bürgerinnen und Bürger am Ort.

[Lesen Sie hier den Nachhaltigkeitsbericht 2021 von Trolldtekt.](#) Die englische Version des Berichts wurde im Juni im Rahmen von Trolldtekts Anschluss an den UN Global Compact, der weltweiten, freiwilligen Initiative für die Sozialverantwortung von Unternehmen, bei den Vereinten Nationen eingereicht. Seit 2010 legt Trolldtekt jährlich einen aktuellen CSR- und Nachhaltigkeitsbericht bei der UNO vor.

FAKTEN ÜBER TROLDTEKT:

- Die dänische Trolldtekt A/S ist der führende Entwickler und Hersteller von Akustiklösungen für Wände und Decken.
- Seit 1935 erfolgt die Produktion aus den heimischen Rohstoffen Holz und Zement unter modernen, umweltschonenden Bedingungen in Dänemark.
- Das zentrale Element in der Geschäftsstrategie von Trolldtekt ist das nachhaltige Cradle to Cradle-Designkonzept.
- Seit Frühjahr 2022 ist Trolldtekt Teil der irischen Kingspan Group, die die Baubranche weltweit mit hocheffizienten Bauprodukten versorgt – mit Präsenz in über 70 Ländern.

WEITERE INFORMATIONEN:

Tina Snedker Kristensen, Leiterin Nachhaltigkeit und Kommunikation
Trolldtekt A/S
+45 8747 8124 // tkr@trolldtekt.dk